

KALENDER

Wetter:	07.24 Uhr
Temperatur: 3,3 Grad	Sonnenaufgang: 08.02 Uhr
(gestern, 14 Uhr)	
Höchsttemperatur: 6,0	Sonnenuntergang: 16.29 Uhr
Grad (vorgestern)	
Tiefsttemperatur: -0,9	Dämmerungsende: 17.08 Uhr
Grad (gestern)	
Niederschlag: 2,5 l/qm	Mondaufgang: 15.27 Uhr
(bis gestern 8 Uhr)	
Luftdruck: 1006,5 hPa	Mondphase: zunehmend
(gestern, 14 Uhr)	
Daten heute:	Namenstag:
Dämmerungsbeginn:	Clemens, Kolumban

Westfälische Nachrichten

Servicepartner: Cramer & Löw, Marktstr. 28, 48268 Greven, Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr, Sa 8.30-14.00 Uhr
Anzeigen-/Leserservice:
Telefon: 0 25 71 / 93 68 11
Fax: 0 25 71 / 93 68 19
E-Mail: kundenservice@wn.de
Lokalredaktion Greven: Marktstraße 45, 48268 Greven
Ulrich Reske: 0 25 71 / 93 68 70
Oliver Hengst: 0 25 71 / 93 68 71
Monika Gerharz: 0 25 71 / 93 68 72
Peter Beckmann: 0 25 71 / 93 68 78
Fax: 0 25 71 / 93 68 79
E-Mail: redaktion.gre@wn.de



Feierten den Erfolg von McJob: Die Vorstände Klaus Fischer, Detlef Schellenbeck und Jürgen Grimm gemeinsam mit der Engagierten-Beauftragten der Stadt, Ulrike Penselin. Foto: Fabian Niestert

„Wir können stolz sein“

McJob: 700 Stunden für Berufsanfänger

„In GREVEN. „Ich will heute keine großen Worte sagen, sondern nur ein kleines: Dankeschön“. Mit diesen Worten begrüßte Klaus Fischer, Vorstand bei den Ehrenamtlichen von „McJob“ die Gäste zur Feier des fünfjährigen Bestehens des Vereins im Öppe-Keller.

Über 700 Stunden ehrenamtliche Arbeit hatten die Coaches des Vereins im vergangenen Jahr mit der Betreuung von Schülern verbracht, die zwischen Schule und Beruf stehen. Die Freiwilligen recherchieren für mittlerweile 100 Jugendliche Berufsmöglichkeiten, begleiten Bewerbungsverfahren und können durch ihre Erfahrung eine wichtige Orientierungshilfe sein. „Für so viele Engagement muss man Anerkennung zeigen“, bekräftigte Vorstand Jürgen Grimm. „Einen hervorragenden Teamgeist, eine gute Altersdurchmischung und verlässliche Nachhaltigkeit bescheinigte Ulrike Penselin, Vertreterin der Stadt Greven, den Ehrenamtlichen. Auch Vertreter der weiterführenden Schulen und Förderer des Projektes überbrachten Ihre Glückwünsche. So sprach JKR-Schulleiter Thorben Zilke von einer „verlässlichen Institution“, sein Amtskollege Ingo Krimphoff von der Gesamtschule lobte: „Sie übernehmen Verantwortung“. Im Anschluss ließ man den Abend gemütlich ausklingen. „Wir können stolz auf das sein, was wir auf die Beine gestellt haben“, ist sich Fischer sicher.